

Bonus-Aufgabe: Tabu

Wort:

Seele (Geist, Psyche, Bewusstsein, Innerstes, Essenz, Gemüt, Spiritualität, Jenseits, Erlösung, Unsterblichkeit, Wesen, Gefühl, Religion, Mensch, glauben)

Satz:

Hochmut kommt vor dem Fall (Stolz, Überheblichkeit, Arroganz, Selbstüberschätzung, Eitelkeit, Absturz, Niederlage/Scheitern, Warnung, Sprichwort, Redewendung, Danach, glauben)

History:

ich: Bist du bereit für eine Runde Tabu? Ich hab ein Wort, aber ich darf dir nur Umschreibungen geben.

ki: Absolut, ja, ich bin bereit! Das klingt nach Spaß. Alles klar, ich kenne die Regeln: Du hast ein geheimes Wort im Kopf. Du gibst mir Umschreibungen, aber du darfst das Wort selbst und die Tabu-Wörter nicht sagen. Ich versuche, das Wort so schnell wie möglich zu erraten. Ich bin konzentriert und mein „Buzzword“-Sensor ist aktiviert. Leg los mit deiner ersten Umschreibung.

ich: Es ist ein Konzept, das noch nicht bewiesen wurde, an das sich aber viele klammern.

ki: Okay, ich habe eine erste Idee. Lass mich nachfragen, um es einzugrenzen: Ist es etwas Abstraktes, wie eine Hoffnung oder eine Annahme?

ich: Nein, aber es ist etwas Abstraktes, das jedes denkende Lebewesen hat.

ki: Ah, verstehe! Jedes denkende Lebewesen hat es, aber es ist nicht bewiesen. Mein nächster Tipp: Ist es der freie Wille?

ich: Es hängt damit zusammen. Was braucht man aber theoretisch an erster Stelle, um überhaupt einen freien Willen haben zu können?

ki: Aha! Sehr gute Frage. Das klingt nach einer grundlegenden Voraussetzung. Mein Tipp: Ist es die Entscheidung oder die Wahlmöglichkeit?

ich: Etwas Grundlegenderes: Es ist weder sichtbar noch greifbar, prägt aber Handlungen, Gedanken und Empfindungen.

ki: Jetzt wird es tiefergehend. Basierend auf deinen Hinweisen – unsichtbar, nicht greifbar, prägt Handlungen, Gedanken und Empfindungen und ist die Grundlage für den freien Willen – kommt mir ein Begriff in den Sinn. Meine Vermutung: Ist es das Bewusstsein?

ich: Fast. Was braucht man, damit man ein Bewusstsein haben kann?

ki: Ah, jetzt verstehe ich die Richtung! Die Grundlage für das Bewusstsein... Mein endgültiger Tipp: Ist es die Seele?

ich: Na endlich.

ki: Ja, super! „Seele“ war tatsächlich ein perfektes Tabu-Wort – abstrakt, nicht bewiesen, aber für viele ein zentrales Konzept. Das hat Spaß gemacht! Sehr gute und clevere Umschreibungen von dir. Hast du noch ein Wort? Ich bin bereit für die nächste Runde.

ich: Ich habe jetzt einen Satz, den du erraten musst.

ki: Ah, eine neue Herausforderung! Bei einem ganzen Satz wird es noch kniffliger. Alles

klar, ich bin bereit. Gib mir die Umschreibungen – ich versuche, den Satz zu erraten.

ich: Ein kurzer Satz, der die Gravitation des Daseins wieder ins Gedächtnis ruft.

ki: Hmm, das ist eine sehr poetische und tiefgründige Beschreibung. „Die Gravitation des Daseins“ – also die schwere, grundlegende Wahrheit des Lebens. Mein erster Versuch: Ist es der Satz „Sein oder Nichtsein“?

ich: Nicht ganz. Es geht eher um den Moment, in dem jemand zu große Stücke auf sich hält und die Wirklichkeit ihn wieder auf den Boden bringt.

ki: Ah, jetzt verstehe ich die Nuance viel besser! Es geht um Arroganz oder Selbstüberschätzung und die anschließende, ernüchternde Rückkehr zur Realität. Mein neuer Tipp: Ist es der Satz „Die Rechnung wird präsentiert“ oder „Der Krug geht so lange zum Brunnen, bis er bricht“?

ich: Geht in die richtige Richtung. Es passt perfekt zu Leuten, die schon feiern, bevor das Rennen vorbei ist.

ki: Jetzt hab ich's! Der Klassiker für diese Situation. Ist es der Satz: „Man soll den Tag nicht vor dem Abend loben“?

ich: Fast. Den Satz hat man oft bei Ikarus benutzt.

ki: Aha! Jetzt ist es glasklar! Der Satz muss lauten: „Hochmut kommt vor dem Fall.“ Perfekt passt das zur Geschichte von Ikarus, der der Sonne zu nahe kam.

ich: bingo

ki: Perfekt! Das war eine großartige Runde. „Hochmut kommt vor dem Fall“ ist ein absolut treffender Satz für Ikarus und für deine Beschreibung. Deine Hinweise waren wieder erstklassig – von der „Gravitation des Daseins“ bis hin zum Tipp mit dem vorzeitigen Feiern. Das hat viel Spaß gemacht. Hast du noch ein Wort oder einen Satz? Ich bin bereit für die nächste Challenge.